



# Schachverband Rheinland e.V.

**Spielleiter:** Thomas Hönig, Kärlicher Straße 19a, 56220 Kettig  
☎ 0 26 37 / 600 883 (p) 0174 / 876 2114 (m)  
☎ 0261 / 895 2135 (d)  
E-Mail: th.hoenig@t-online.de

2. August 2020

## Rundschreiben 9–19/20 Zum Ende der alten Saison und Start der neuen Saison in der Rheinlandliga

Liebe Schachfreunde,

mit der klaren Mehrheit von 15:3 Stimmen haben sich unsere Vereine in der Rheinlandliga GEGEN das Nachspielen der 9. Runde der alten Saison 2019/20 entschieden. Nur der SK Engers, SC Cochem und SC Wittlich II haben für ein Nachspielen votiert. Von zwei Mannschaften habe ich keine Stimme erhalten.

Damit gilt, wie in meinem Rundschreiben vom 29. Juni angekündigt, der Stand nach dem 8. Spieltag als Abschlusstabelle der Saison 2019/20:

Staffel I						
1. Gambit Gusenburg	8	7	0	1	14 - 2	44.5
2. SC Hermeskeil	8	6	1	1	13 - 3	37.5
3. SV Andernach	8	5	2	1	12 - 4	35.0
4. SF Bitburg	8	4	1	3	9 - 7	32.5
5. Sfr. Konz-Karthaus	8	3	1	4	7 - 9	31.5
6. SG Reil-Kinheim	8	3	1	4	7 - 9	30.5
7. SC Wittlich II	8	2	3	3	7 - 9	27.5
8. PST-Trier/Bernkastel	8	2	1	5	5 - 11	32.0
8. SC Cochem	8	2	1	5	5 - 11	32.0
10. IGS Trier	8	0	1	7	1 - 15	17.0

Staffel II						
1. SK Rheinbreitbach	8	5	3	0	13 - 3	43.5
2. Dierdorf/Hachenburg	8	6	1	1	13 - 3	40.0
3. VfR-SC Koblenz II	8	5	2	1	12 - 4	41.5
4. Heim.-Weis/Nwd III	8	5	1	2	11 - 5	31.5
5. SF Hillscheid	8	4	2	2	10 - 6	35.5
6. SK Altenkirchen II	8	4	1	3	9 - 7	36.5
7. SC Bendorf	8	2	2	4	6 - 10	34.0
8. SC Henweiler	8	1	2	5	4 - 12	27.0
9. SF Bad Hönningen	8	1	0	7	2 - 14	17.5
10. SK Engers	8	0	0	8	0 - 16	13.0

Die Brettwertung:

	Staffel I	Staffel II
Br. 1	Dr. F. Nachtsheim (And) 6/7	H. Telke (AK) 5/8
Br. 2	Dr. M. Gebhardt (Hk) 7/8	U. Klook (Rheinbr.) 7/8
Br. 3	W. Mokhyber (Witt) 6/8	J. Gehres (Rheinbr.) 5½/8
Br. 4	L. Eschke (And) 8/8	A. Zatsch (Rheinbr.) 6/8
Br. 5	V. Becker (Gus) 6½/8	A. Bosma (VfR KO), K. Wehner (Rheinbr.) 5½/8
Br. 6	A. Eske (Coc) 4/4; E. Burg (Reil) 4/8	B. Hardt (Hill) 6½/7
Br. 7	M. Frohn (HK) 4½/8	G. Bartmann (Di-Ha) 7/7
Br. 8	C. Anetsberger (Coc) 6/8	K. Weber (AK) 6½/8

Herzlichen Glückwunsch dem SC Gambit Gusenburg und dem SK Rheinbreitbach zur Meisterschaft und viel Erfolg in der 2. Rheinland-Pfalz Liga!

### Zum Abstieg

Die Zahl der Absteiger aus der Staffel I hängt davon ab, ob es einen oder zwei Absteiger aus der 2. Rheinland-Pfalz Liga geben wird. Das wird sich nach aktuellem Stand der Planung erst bis zum Beginn der Herbstferien klären, wenn die RLP-Ligen ihren verschobenen letzten Spieltag nachgeholt haben.

Bei zwei Absteigern müssten die letzten drei der Staffel I absteigen. Bei nur einem Absteiger von oben müssten der SC Cochem und die SG PST-Trier/Bernkastel-Kues gem. TO SVR VII.26 einen Stiechkampf um den Klassenerhalt – und somit quasi doch noch ihr Letztrunden-Spiel austragen. Ich bitte die betroffenen Mannschaften jetzt schon, sich dazu auf ein zeitnahes Entscheidungsspiel einzustellen. Sobald ich Näheres zum Stand der Planung der RLP-Ligen erfahre, werde ich die betroffenen Mannschaften entsprechend weiter informieren.

### **Zur neuen Saison 2020/2021**

Neu begrüßen dürfen wir zur neuen Saison in der Staffel I den **SV Mendig-Mayen** und die **SG Trier III** als Meister ihrer Bezirke. Aufsteiger in die Staffel II ist der **SV Güls 1956** aus dem Bezirk Rhein-Nahe. Der Bezirk Rhein-Westerwald meldet keinen Aufsteiger in die Rheinlandliga. Der SK Engers und die SF Bad Hönningen haben zur neuen Saison eine Spielgemeinschaft gegründet und treten mit ihrer I. Mannschaft in der Staffel II an. Da es voraussichtlich keinen Absteiger aus der 2. RLP-Liga in die Staffel gibt, werden demnach in Staffel II in der kommenden Saison nur 9 Mannschaften spielen.

Näheres zur Saison-Terminplanung teile ich ihnen mit, wenn der Letztrunden-Spieltermin der RLP-Ligen feststeht. Ziel ist der Start mit der ersten Runde der neuen Saison 2020/21 im November.

Wegen der nach wie vor geltenden gesetzlichen Einschränkungen durch die Corona-Krise ist es nach wie vor nicht sicher, in welcher Form der Spielbetrieb in der kommenden Saison wird stattfinden können. So gilt z. B. nach wie vor ein Abstandsgebot von mindesten 1,5 Metern. Zudem gilt u.a.: ".....bei der sportlichen Betätigung in geschlossenen Räumen ist die Personenbegrenzung auf 1 Person pro 10 qm bei mehr als 10 gleichzeitig anwesenden Personen zusätzlich zu beachten". Wohl kaum einem Verein steht ein Spielesaal von 160 m<sup>2</sup> für zwei Achter-Mannschaften zur Verfügung.

Abgesehen von den gesetzlichen Bestimmungen haben manche Schachfreunde, wie mir geschrieben wurde, schlichtweg Angst vor einer Ansteckungsgefahr bei einem bis zu 6-stündigen gemeinsamen Aufenthalt in den geschlossenen Spielsälen.

Der SVR-Vorstand hat bereits angedeutet, in der kommenden Saison auf Bußgelder wegen unbesetzter Bretter verzichten zu wollen. Noch weiter geht ein Vorschlag aus dem Bezirk Rhein-Westerwald, **einmalig für die kommende Saison die Mannschaftsstärke für die Rheinlandligen auf 5 Spieler zu beschränken**. Dazu wird es voraussichtlich einen Antrag des Bezirks zur SVR-Mitgliederversammlung am 19. September in Strohn geben. Ich bitte insbesondere die betreffenden Vereine in der Rheinlandliga um ihre Meinungsbildung hierzu und sich in die Diskussion einzubringen. Ich möchte Sie zudem herzlich bitten, **mir Ihre Meinung hierzu vorab mitzuteilen, insbesondere wenn Sie nicht an der MV teilnehmen können**.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Schachgrüßen

*Thomas Hönig*